

Wudder, Mudder! Iudemann hevethad, und
Wachl man Vodlhol, d'leben d'leben, das lebt
Dier schaer, grofhaer, da Sturz de Lannen und
Vörschläge.

Annefieken, du bist hüt
Twintig Joahr, doa werd et Tiet,
Dät wi ball an't Freien denken;
Hör'! wat meinst to Stoffel Schenken?

„Mudder, seggt, wat fällt Ju in?
Geiht det Freien so geschwinn?
Unn den Stoffel soll ick nehmen!
Kann doato mi nich bequemen.“

Deern worüm? het he nich Geld,
Hof unn Acker goot bestellt?
„Immerto! Doch, Gott bewoahre!
Puterroth sind sine Hoare.“